

Pressemitteilung

„tekomp – Handlanger des Waffenhändlers Heckler & Koch!“

Friedensbewegung protestiert gegen Verleihung des tekomp-Dokupreises an H&K am 5.11.2009 in Wiesbaden

Am heutigen Donnerstagabend erhält die Oberndorfer Waffenschmiede Heckler & Koch (H&K) um 19.00 Uhr im Dorint Pallas Hotel in Wiesbaden den „tekomp-Dokupreis“ des Jahres 2009 für die Pistole P30/P30L und das Selbstladergewehr USC. Ausgezeichnet werden die Bedienungsanleitungen für den „autorisierten Anwender“. Die tekomp-Jahrestagung (siehe www.tekom.de/tagung/tagung.jsp) ist laut eigener Aussage „weltweit das größte Event im Bereich der Technischen Kommunikation“.

„Heckler & Koch ist Europas größter Hersteller von Pistolen und Gewehren“, erklärt Jürgen Grässlin, Bundessprecher der DFG-VK und Vorsitzender des RüstungsInformationsBüros. „Die Opferzahlen sind erschreckend: Bis zum heutigen Tage sind mehr als 1.500.000 Menschen durch Waffen erschossen worden, die von Heckler & Koch entwickelt worden sind.“ Laut Grässlin ist „H&K damit Deutschlands tödlichstes Unternehmen. Durchschnittlich alle 14 Minuten“, so der Friedensaktivist und Buchautor, „stirbt ein weiterer Mensch durch eine Kugel aus dem Lauf einer H&K-Waffe.“

„Aus moralischen und ethischen Gründen halten wir die Verleihung des tekomp-Preises 2009 an Heckler & Koch für eine skandalöse Fehlentscheidung“, kritisiert Paul Russmann, Geschäftsführer von Ohne Rüstung Leben. „Wir fordern, dass die tekomp ausschließlich Preisträger benennt, die sinnvolle nicht-tödliche Produkte herstellt, zum Beispiel im Bereich des Umweltschutzes oder der Medizintechnik.“

„Mit der Preisverleihung an Heckler & Koch diskreditiert sich die tekomp selbst und macht sich zum Handlanger von Deutschlands größtem Rüstungsexporteur von Kleinwaffen“, so Gernot Lennert, DFG-VK-Landesgeschäftsführer Hessen. „Deshalb protestiert die Friedensbewegung lautstark gegen die tekomp-Preisverleihung beim Dorint Pallas Hotel in Wiesbaden.“

Die Aktion wird unterstützt von der Deutschen Friedensgesellschaft – Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK, Bundesverband und Landesverband Hessen), von Ohne Rüstung Leben (ORL), dem RüstungsInformationsbüro (RIB e.V.), dem Deutschen Aktionsnetz Kleinwaffen Stoppen (DAKS) und örtlichen Friedensaktivistinnen und -aktivisten.

Kontakt: Paul Russmann, Stuttgart, Tel.: 0711-608396, Mob.: 0176-28044523
Jürgen Grässlin, Freiburg, Mob. 0170-6113759
Gernot Lennert, Frankfurt, Mob. 0162-6937087

Weitere Informationen zu Heckler & Koch siehe www.rib-ev.de, www.dfg-vk.de und www.juergengraesslin.com